



In letzter Zeit sind wir mehrfach von besorgten Bürgern auf den fortschreitenden Zerfall der Eissporthalle angesprochen worden. Diese gehört der Stadt, wird jedoch verantwortlich von einer privaten Firma betrieben. Dass die Eissporthalle in die Jahre gekommen ist, und sie deshalb auch keinen Schönheitswettbewerb mehr gewinnen würde, dürfte allen dabei klar sein. Dennoch muss bei allem Geldmangel die Sicherheit gewährleistet bleiben. Deshalb wurde vor wenigen Jahren ein hoher 6stelliger Betrag in die Hand genommen, um die Dachkonstruktion der Halle abzusichern. Jedoch auch der Rest der Bausubstanz scheint in einem bedauernswerten Zustand zu sein. Deshalb haben wir im Rat am 03.07. hierzu eine Anfrage gestellt.

Die Verwaltung betonte einmal mehr die Verantwortlichkeit der Privatfirma, erkennt jedoch auch ihre eigene Zuständigkeit für den Erhalt des Gebäudes an. Eine umfassende Prüfung wurde uns zugesagt. Das Ergebnis bleibt abzuwarten. Das Freizeitbad Massen lässt grüßen.